

[Russische Truppen haben einen Polizisten getötet, der Zivilisten in der Region Charkiw evakuierte](#)

28.06.2026

Russland hat Lenkbomben auf Kyrylivka abgeworfen. Dabei kam ein Polizeibeamter ums Leben, der Menschen rettete; eine weitere Polizistin wurde verletzt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Russland hat Lenkbomben auf Kyrylivka abgeworfen. Dabei kam ein Polizeibeamter ums Leben, der Menschen rettete; eine weitere Polizistin wurde verletzt.

Russische Invasoren warfen gelenkte Luftbomben auf die Ortschaft Kyrylivka in der Region Charkiw ab, wodurch am 28. Juni ein Polizist ums Leben kam, der die Evakuierung der Zivilbevölkerung durchführte.

Quelle: Polizei der Oblast Charkiw auf Telegram

Wortlaut der Strafverfolgungsbehörden: „Bei der Evakuierung der Zivilbevölkerung kam infolge eines feindlichen Luftangriffs der Polizeibeamte Roman Komarow aus dem Gebiet Charkiw ums Leben. Seine Kollegin wurde verletzt.“

Details: Es wird berichtet, dass die Angreifer am Sonntag vier gelenkte Flugbomben auf Kyrylivka abgeworfen haben. Die Polizeibeamten befanden sich zum Zeitpunkt des Angriffs in ihrem Dienstfahrzeug.

„Komarow starb noch am Unfallort. Seine Verletzungen erwiesen sich als lebensbedrohlich. Ebenfalls während des Luftangriffs erlitt eine Inspektorin der Abteilung für Jugendprävention schwere Verletzungen. Die Polizistin wurde auf die Intensivstation eines Krankenhauses eingeliefert“, teilte die Polizei mit.

Der getötete Polizeibeamte war 25 Jahre alt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 192

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.